

**Aufstellung eines Probiantoffizierskurses.**

Gegen Mitte dieses Monats wird in Wien ein Kurs zur Heranbildung von Probiantoffizieren für Truppen und höhere Kommandos aufgestellt (zirka 70 Frequentanten). Hierfür kommen in Betracht: a) Dauernd frontdienstuntaugliche oder vor dem Jahre 1873 geborne Reserve(Landsturm-)offiziere (Fähnriche), die vermöge ihres Zivilberufes die Eignung für den Probiantoffiziersdienst nach kurzer Schulung erwarten lassen, zum Beispiel Wirtschaftsbeamte, Kaufleute usw.; b) solche Absolventen der Offiziersaspirantenschulen für ältere Soldatendienste, die nach erbrachtem theoretischen Nachweis zu Fähnrichen befördert werden. Bei der Wirtwahl der Frequentanten für den Probiantoffizierskurs ist darauf Rücksicht zu nehmen, daß der mitunter recht anstrengende Dienst eines Probiantoffiziers im Felde immerhin einen gewissen Grad körperlicher Eignung (Beweglichkeit) voraussetzt, weshalb die Beistellung von nur zu Rangleidern Geeigneten nicht immer zweckmäßig ist, ferner daß die große Verantwortlichkeit eines Probiantoffiziers entsprechende Charaktereigenschaften bedingt.